

EINLADUNG

Multimediaprojektion auf Großbildleinwand **50 Jahre Elysée-Vertrag** Eine spannende Zeitreise

von und mit

Ingo Espenschied, Dipl. Pol.

hat in Mainz, an der Pariser Sorbonne und an der London School of Economics Internationale Politik studiert. Er ist Experte für deutsch-französische und europäische Beziehungen.

Dienstag | 13. November 2012 | 19:15 Uhr
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Kollegiengebäude II | Hörsaal 2004



Bildnachweis: Bundesarchiv, B 145 Bild-P106816 / CC-BY-SA 3.0

Am 22. Januar 1963 unterzeichneten Bundeskanzler Konrad Adenauer und der französische Staatspräsident Charles de Gaulle im Pariser Elysée-Palast den deutsch-französischen Freundschaftsvertrag. Das als *Elysée-Vertrag* in die Geschichte eingegangene Abkommen hat die beiden Nachbarn nach langer „Erbeindschaft“ und blutigen Kriegen zusammengeführt und bildet auch heute noch die erfolgreiche Grundlage für die Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Frankreich. Heute sind sich Frankreich und Deutschland in Freundschaft verbunden. Eine Erfolgsgeschichte, die auch den Grundstein für die politische Integration Europas legte.

Diese Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem *Colloquium politicum* wird die Hintergründe, die Entstehungsgeschichte und die Inhalte des Elysée Vertrages sowie die Entwicklung der deutsch-französischen Freundschaft beleuchten.

Kein Vortrag im klassischen Format, sondern eine von Ingo Espenschied live kommentierte Multimedia- Zeitreise, unter Verwendung von Fotos, Videos und Original-Reden.

Der Eintritt ist frei. Angemeldeten Gästen und Gruppen reservieren wir gerne Sitzplätze.